

JENA ALS STUDIENORT

Jena ist eine lebendige Studentenstadt: Gut ein Viertel der 110 000 Einwohner studiert an einer der beiden Hochschulen, etwa 17 000 davon sind an der Friedrich-Schiller-Universität immatrikuliert.

Die Stadt hat einen jungen und dynamischen Charakter und bietet ein familienfreundliches Studien- und Lebensumfelds.

Ein buntes Kultur- und Sportprogramm lädt zum Zeitvertreib und Vergnügen ein. Ruhe findet man im stadteigenen »Paradies« oder beim Wandern und Mountainbiken in den umliegenden Bergen.

Jena besticht durch seine kurzen Wege. Binnen weniger Minuten gelangt man fußläufig morgens zum Hörsaal oder abends in eine der gemütlichen Kneipen in der Innenstadt.

Ein großes Angebot an preisgünstigen Wohnungen und Apartments bieten das Studierendenwerk Thüringen sowie die Wohnungsbaugenossenschaften in Jena.

www.studentenparadies-jena.de

MASTER-SERVICE-ZENTRUM

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 1
07743 Jena

Telefon 03641 9-411555
Fax 03641 9-411552
E-Mail master@uni-jena.de
www.master.uni-jena.de

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. Marek Sierka
Otto-Schott-Institut für Materialwissenschaft
Löbdergraben 32
07743 Jena

Telefon 03641 9-47930
E-Mail marek.sierka@uni-jena.de
www.osim.uni-jena.de

www.facebook.com/unijena | www.youtube.com/unijena
www.uni-jena.de/Infotag | www.uni-jena.de/schueler

IMPRESSUM

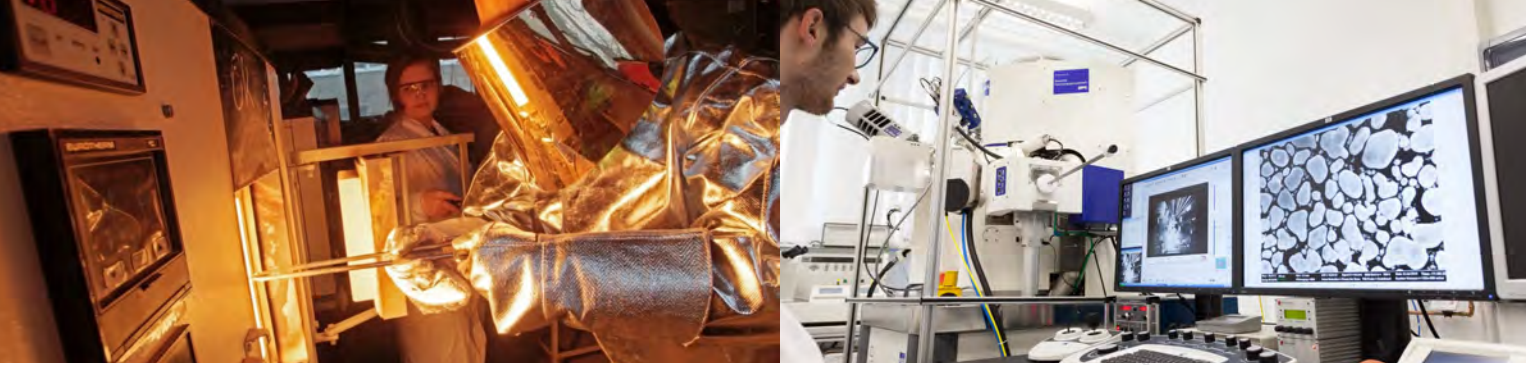
Friedrich-Schiller-Universität Jena, Otto-Schott-Institut für Materialforschung, Löbdergraben 32, 07743 Jena | Fotos: FSU Fotozentrum
Redaktion: Stephanie Lippmann & Felix Weber | Layoutvorlage: Abteilung Hochschulkommunikation | Gestaltung: Liana Franke & Susanne Bukatz

www.uni-jena.de/msc_werkstoffwissenschaft



WERKSTOFF- WISSENSCHAFT

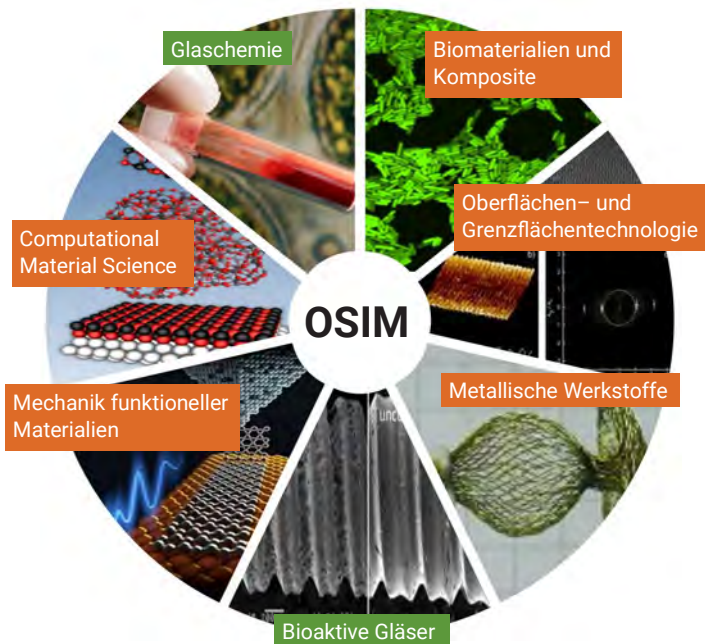
Master of Science



WERKSTOFFWISSENSCHAFT IN JENA

Die Aufgabe der Werkstoffwissenschaft ist die Auswahl, Entwicklung, Verarbeitung und Charakterisierung von Materialien. Sie ist eine **Schlüsseldisziplin**, die **zwischen den Naturwissenschaften und den Ingenieurwissenschaften** agiert und vermittelt, um den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt in traditionellen und zukunftssträchtigen Branchen voranzutreiben.

Der 4-semesterige Masterstudiengang ist am **Otto-Schott-Institut für Materialforschung (OSIM)** verortet und wird von zwei Fakultäten getragen. Damit bietet sich den Studierenden eine vielfältige Auswahl an Wahlfächern zur Spezifizierung und Vertiefung.



Neben den materialwissenschaftlichen Professuren profitieren die Studierenden in Jena auch von den Angeboten u. a. der Institute für

- **Angewandte Physik** (Lasertechnologie, Mikro- und Nanooptik)
- **Festkörperphysik** (Photovoltaik, Supraleitung und Dünnschichtphysik)
- **Organische und Makromolekulare Chemie** (selbstheilende Materialien, Polysaccharide)

Das breite Spektrum an Wahlfächern wird zusätzlich durch Kooperationsvereinbarungen mit der Technischen Universität Ilmenau und der Ernst-Abbe-Hochschule Jena erweitert.

Der Studienplan des Masters fördert zudem das Mitwirken an aktuellen Forschungsprojekten der Lehrstühle und bietet so die Möglichkeit, das gelernte Wissen aktiv auf spannende materialwissenschaftliche Fragestellungen anzuwenden.

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Nach einem abgeschlossenen Studium der Werkstoffwissenschaft erwarten Sie Aufgaben im Bereich der **Entwicklung neuer Werkstoffe und Produkte**, der **Fertigung** und **Qualitätssicherung** und der Beurteilung von Schadensfällen an **nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen** wie Max-Planck und Fraunhofer und in **allen Branchen der Industrie** wie beispielsweise dem Fahrzeug- und Maschinenbau, der Luft- und Raumfahrt, der metallverarbeitenden Industrie, der chemischen Industrie, der Energie- und Umwelttechnik, der Elektroindustrie, der optischen Industrie, der Medizintechnik, der Glas- und Keramikindustrie, ...

AUF EINEN BLICK

Studienprofil	forschungsorientiert und anwendungsnahe
Studienform und Dauer	Vollzeit (4 Semester) Teilzeit (8 Semester)
Studienbeginn	Wintersemester und Sommersemester
Zulassungsvoraussetzungen	fachspezifischer Bachelorabschluss (180 ECTS) oder äquivalenter Hochschulabschluss
Studiengebühren	keine
Bewerbung	nähere Informationen www.master.uni-jena.de

Werkstoffwissenschaftliche Pflichtmodule

Metalle II, Verbundwerkstoffe, Glas und Keramik II, Polymere II, Werkstofftechnologie, Materialcharakterisierung

Natur- und ingenieurwissenschaftliche Pflichtmodule

Festkörperphysik, Werkstoffmechanik, Modellieren und Simulation

Werkstoffwissenschaftliche Wahlmodule

Biomaterialien, Elektronenmikroskopie, Lasertechnik, Legierungen, Computergestützte Materialwissenschaft, 3D-CAD, Kontaktmechanik und Reibung, u.v.m.

Freie Wahlmodule

Forschungsbeleg und Masterarbeit